

Heinz von Cramer gestorben

In Viterbo (Italien) ist in der Nacht zum Mittwoch der 84jährige Publizist Heinz von Cramer gestorben. Nach einem Musikstudium in Berlin bei Boris Blacher schrieb Cramer anfänglich Opernlibretti (u.a. für Heinz Werner Henze) und einige Romane, verlegte sich dann aber auf Hörspiele. Zu seinen bedeutendsten zählen »Der große Gesang« (nach Pablo Neruda), »Macondo« (Gabriel García Marquez), »oder »Tristram Shandy« (Laurence Sterne). Die unter seiner Regie entstandenen Hörspiele »Goldberg-Variationen« von Dieter Kühn und »Nachtschatten« von Friederike Roth wurden 1975 und 1985 mit dem »Hörspielpreis der Kriegsblinden« ausgezeichnet. (ots/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/122632.heinz-von-cramer-gestorben.html>